

Änderungsantrag

des Abgeordneten Kleinert (Marburg) und der Fraktion DIE GRÜNEN

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1984

hier: Einzelplan 06

Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern

— Drucksachen 10/280 Anlage, 10/636, 10/659 —

Der Bundestag wolle beschließen:

1. In Kapitel 06 01 – Bundesministerium des Innern – wird der Titel 532 05 – Kosten der geistig-politischen Auseinandersetzung mit terroristischen und extremistischen Bestrebungen – ersatzlos gestrichen.
2. Kapitel 06 24 – Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder – wird ersatzlos gestrichen.
3. In Kapitel 06 25 – Bundesgrenzschutz – wird pauschal eine Kürzung von 10 v.H. der Ansätze in den Bereichen Personalausgaben, Sächliche Verwaltungsausgaben und Investitionen durchgeführt.

Bonn, den 6. Dezember 1983

Kleinert (Marburg)

Beck-Oberdorf, Schily, Kelly und Fraktion

Begründung

Ein Bedarf für einen weiteren Ausbau von Polizei und Bundesgrenzschutz zur angeblichen Verbesserung der „inneren Sicherheit“ besteht nicht. Die bisherigen Erfahrungen mit Beiträgen, die aus dem Titel 532 05 finanziert wurden, lassen nicht erwarten, daß hier politisch sinnvolle Beiträge zum Thema politisch motivierter Gewalt geleistet werden. Es besteht vielmehr die Gefahr, daß am Aufbau gesellschaftlicher Feindbilder gearbeitet wird, die einer demokratischen Auseinandersetzung unterschiedlicher politischer Auffassungen abträglich sind.

